

FÖRDERKREIS
FREUNDE
DES
ZIRLER KIRCHENCHORS



Liebe Freunde des Zirler Kirchenchors

Wir werden für Ostern und Pfingsten die „**Mariazeller-Messe**“ von **Joseph Haydn** erarbeiten. Sie wurde 1782 als Auftragswerk für den kaiserlichen Militärverwalter Anton Liebe, Edlen von Kreuzner, komponiert. Er versprach für seine Erhebung in den Adelsstand 1781 eine Wallfahrt nach Mariazell und wollte die Messe der dortigen Gnadenmutter, der „Magna Mater Austriae“, als Dankopfer verehren. Sie wurde im Sommer 1782 in Mariazell uraufgeführt.

Mit den folgenden Zeilen darf ich Ihnen schon einen Vorgeschmack in Worten auf diese klangvolle und abwechslungsreiche Messe geben:

Mariazeller-Messe

Der Komponist deutet meisterhaft die Texte des Ordinarius der hl. Messe: Nach einer **majestätischen Einleitung** preist das **Kyrie** in beschwingtem Dreier-Takt und wetteifernden Jubelrufen den Kyrios, den dreifaltigen Gott, als auferstandenen Sieger über den Tod.

Das **Gloria** beginnt in **freudigem Jubel** in strahlendem C-Dur, das Gratias ist eine liedhafte Arie, dann wechselt die Stimmung zu düsterem f-moll im Qui tollis, das an die vom Gotteslamm getragene Schuld erinnert, mit flehenden Bitten um Erbarmen auch für uns. Das Quoniam greift wieder den

Anfangscharakter auf, um mit einer großartigen Amen-Fuge zu enden.

Der **Dreier-Takt** kennzeichnet das **Credo** – eine Referenz an den dreifaltigen Gott. Der Mittelteil steht in Moll: Dies deutet die Schwere der Menschwerdung und Kreuzigung des Gottessohnes an.

Innigkeit und Glanz kennzeichnen das **Sanctus**. Nach dem **majestätischen Benedictus** – einer Referenz an den gewandelten Herrn auf dem Altar – und dem **flehenden Agnus Dei** schließt die Messe mit einer kunstvollen Fuge im Dona nobis pacem.

Tag der Vereine

Beim Tag der Vereine am **18. Mai** im B4 wird der Kirchenchor mit einem Stand präsent sein und zu Gespräch und Information einladen. Er ist eine wichtige Säule im kulturellen Leben von Zirl und möchte gerne neue Mitglieder gewinnen, um so weiterhin seine Aufgabe erfüllen zu können.

Ich lade alle Interessierten zum Besuch ein und verbleibe mit herzlichen Grüßen

Joachim Mayer
Chorleiter

KUNST IN DER KIRCHE

Wissenswertes zum Zirler Gotteshaus



Erzengel Gabriel

Der Erzengel Gabriel wird oft als neutrales Wesen dargestellt, als Engel der Verkündigung, der Auferstehung und der Gnade.

Im Alten Testament richtete Gabriel den zu Boden gestürzten Daniel auf, erklärte ihm seine Geschichte und prophezeite ihm die Ankunft des Messias (Daniel 8, 16 und 9, 20 ff).

Gabriel erschien Maria mit der frohen Botschaft von der bevorstehenden Geburt Jesu (Lk 1, 26). Auch die Erscheinung eines Engels bei Zacharias im Tempel, der ihm die Geburt seines Sohnes Johannes des Täufer verkündete

(Lk 1, 11), die Engelsbotschaft an Joseph im Traum (Mt 1, 20) und bei den Hirten in Betlehem in der Heiligen Nacht (Lk 2, 9) wird in der Überlieferung Gabriel zugeschrieben.

Die Volksüberlieferung kennt Gabriel als den, der die – dabei stets protestierende – Seele aus dem Paradies holt und während der neun Monate der Schwangerschaft erzieht. Das Motiv der Verheißung der Geburt eines göttlichen Kindes ist ein archetypisches Bild und findet sich in vielen Religionen.

Quelle: Wikipedia.de, heiligenlexikon.de

Infos zum Kirchenchor und seiner Geschichte auch unter: www.zirl.at/kirchenchor
Über Ihre weitere Unterstützung würden wir uns sehr freuen!
Kontoname: Kirchenchor Zirl, IBAN: AT06 3600 0000 1410 9383
BIC: RZTIAT22 (Raiffeisen-Landesbank Tirol AG)

VIELEN DANK FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG

Zu den nächsten Terminen im Chorjahr 2019
laden wir Sie ganz herzlich ein!

14. April 2019, Palmsonntag (10:00 Uhr)

Motetten von Hermann Kronsteiner zur Palmweihe am Dorfplatz
und Neues Geistliches Lied, gemeinsam mit Bläsern und Band

19. April 2019, Karfreitag (19:00 Uhr)

Motetten und Sätze von J. S. Bach, J. Haydn,
H. Kronsteiner, J. Mayer

20. April 2019, Osternacht (20:30 Uhr)

Motetten und Sätze von A. Bruckner, O. Faulstich,
W. A. Mozart, J. Mayer

21. April 2019, Ostersonntag (10:00 Uhr)

J. Haydn, Mariazeller-Messe; J. Gruber, Terra tremuit;
J. Mayer, Regina coeli laetare; G. Fr. Händel, Halleluja

18. Mai 2019

Teilnahme an der Vereinsmesse im B4

9. Juni 2019, Pfingstsonntag (10:00 Uhr)

J. Haydn, Mariazeller-Messe; W. A. Mozart,
Veni sancte spiritus; J. Mayer, Komm herab, o heil'ger Geist

20. Juni 2019, Fronleichnam (08:30 Uhr)

V. Goller, Prozessionsgesänge op. 32 für Chor und Bläser

30. Juni 2019, Herz-Jesu-Sonntag (08:30 Uhr)

V. Goller, Prozessionsgesänge op. 32 für Chor und Bläser

15. August 2018, Mariae Himmelfahrt (10:00 Uhr)

J. Mayer, Erste Tiroler Bergmesse und Marienlieder

***Im Anschluss an die Festmesse zu Mariae Himmelfahrt laden wir
die Freunde des Kirchenchors zu einem kleinen Umtrunk ein als
Zeichen des Dankes und Gelegenheit zum Gespräch.***

Ausführende: Kirchenchor Zirl und Chorsolisten, Kirchenorchester
(Konzertmeister Toshio Oishi), Fumiko Oishi (Orgel), Bläser des
Musikvereins Zirl, Leitung: Joachim Mayer